

Falschlunger Klaus

Vorname: Klaus

Nachname: Falschlunger

erfasst als: Interpret:in Komponist:in

Genre: Neue Musik Jazz/Improvisierte Musik Global

Geburtsjahr: 1969

Geburtsort: Innsbruck

Website: [Homepage Klaus Falschlunger](#)

Klaus Falschlunger, einer der wenigen Sitarspieler Europas, ist einer der aktivsten Vertreter der indisch-europäischen Musikszene. Er studierte in Nordindien und in Wien und ist Mitglied in mehreren Ensembles. Seitdem der österreichische Musiker Klaus Falschlunger vor über 20 Jahren mit der indischen Sitar in Berührung gekommen ist, hat er sich zu einem Könnern auf dem Instrument und einem aktiven Vertreter der indisch-europäischen Szene in Europa entwickelt. Er zählt derzeit zu den erfolgreichsten und vielseitigsten Sitarspielern Europas. Er lebt und arbeitet in Innsbruck.

Ausbildung

1991 - 1995 Studium der indisch-klassischen Musik in Neu Delhi und Varanasi (Indien)

Wien Studium bei Daniel Bradley

Tätigkeiten

2008 Wattens musikalischer Leiter beim Winterfestival "Indien zu Gast im Riesen", Swarovski Kristallwelten

2010 Tour mit "Fingerprints" in Österreich und Holland, "Eurasia"-Acousticband, "Ganesh-House" uvm.

aktuelle Ensembles: Trio "Indian Air - Funky Sitar" (mit Andreas Gilgenberg an Bassklarinette/Altflöte und Percussionist Sani Kunchev), "Trio Ganga" (mit Geigenvirtuose Zoltan Lantos und Walter Singer am Kontrabass), Duo "Avant-Rag" (mit Clementine Gasser am 5-String Violoncello), Grooveprojekt

"SitarStation" (mit Aleks Koncar am E-Bass und Christian Unsinn an den Drums)
zahlreiche Auftritte in Europa und Südkorea, bei Festivals, Konzerten,
Theaterproduktionen, Fernsehshows, Lesungen, Vorträgen
Filmmusik zum Dokumentarfilm vom Weltenwanderer Gregor Sieböck
CD-Produktionen u.a. mit Frau Wolle, Kim Dong Won, Manu Delago
Auftritte bei den Salzburger Festspielen, Nehru Centre London, Sitarmusic-Festival
Berlin, World Culture Open Korea, PLAI-Festival Timisoara/Romania, Ethno-Jazz-
Festival Chisinau/Moldova etc.

Aufführungen (Auswahl)

2003 World Samulnori Competition and Festival (Südkorea)

2004 World Culture Open (Südkorea)

2005 World Samulnori Competition and Festival (Südkorea)

2006 [Burgtheater Wien](#) Wien

2012 Timisoara - Rumänien PLAI-Festival

2013 Berlin Sitarmusic-Festival, Tagore Center

2013 Köln India Days, Völkerkundemuseum Köln

Auszeichnungen

2007 1. Preis beim Internationalen Geschichtenerzählerwettbewerb,
Neukirchen/Vlyun

Diskografie:

- 2017: Indian Air - Rare Moments (ATS Records)
- 2015: Sitar Diaries (einklang records)
- 2012: Indian Air (Klangspur)
- 2011: BeNowHere, Eurasia (ATS Records)
- 2008: Adventions, Manu Delago (Sessionwork)
- 2008: On the Road, Kim Dong Won (Sony Korea)
- 2008: Die Weisheit ist eine Karotte (Eigenproduktion)
- 2006: Xpressed Impressions (Central Station Music)
- 2005: In A Sitar Way (Klangspurstudio)
- 2002: Shi De, Dechen Shak-Dagsay (Polyglobemusic)
- 2001: Snowflakes in June (Polyglobemusic)
- 1999: Dewa Che, Dechen Shak-Dagsay (Polyglobemusic)
- 1998: Baoingo, Comin & Goin (Polyglobemusic)

Links [mica-Archiv: Klaus Falschlunger](#)
